S I N T F E L D
BAD WÜNNENBERG
Fürstenberg
Hedderhagen
Eilern
Elisenhof
Meerhof
Aabachtalsperre
F ü r s t e n b e r g e r
W a l d
Bleiwäsche
Essentho
MARSBERG
Rennufer
Madfeld
Bredelar
Lichten-
eichen
Beringhausen
Padberg
Giershagen
Rösenbeck
Messinghausen
Helminghausen
Borntosten
Adorf
Wirmighausen
Heringhausen
Rhenegge
Stormbruch
Sudeck
Diemel-
see
D i e m e l s e e
Radlinghausen
NSG Leiberger Wald
NSG Buchholz
NSG Egge
Madfelder
Wald
Essenthoer
Wald
Oster-
holz
Marsberger
Wald
Ober-
marsberger
Wald
Hohen
Egge
Bredelar
Schafbruch
Madfelder
Wald
Lichtenberg
Kalte Werbel
Kahlenberg
Diemel
Wartberg
Schlehenberg
Thiemberg
Foggenberg
Kalkofen
Auf
den
Gänsehöhen
Brümenhof
Martenberg
Im Meer
Dockel
Ringelberg
Steinsägewerk
Weißenborn
Hermannshof
Zollhaus
Gurenberg
Katenberg
Heimberg
Kahlenberg
Kramberg
Rhenegge
Eckenbuh
Kopper
Kahle Lied
Nordeck
Strautenberg
Winsenberg
Frauenrad
Hamfahne
Dülmen
Stüttenberg
Schmittekrapp
Im Grund
Gelbe Rad
Vornsberg
Diabas
Besucherbergwerk
Grube Christiane
Rheinegger
Mühle
Kleine
Mühle
Kiesel-
schiefer
Eichhagener
Mühle
Klus-
kapelle
NSG
Giershagener
Buchholz
Giershagener
Mühle
Rennebusch
Sudecker
Linde
Kappenstein-
mühle
Sudeck
Rottenberg
Lingelscheid
Rückelscheid
Wartturm
Langenberg
Hessen
Nordrhein-Westfalen
Hessen
Nordrhein-Westfalen
Kloster-
heide
Siebenbuchen
Lichtenau
Thereserhof
EGV
Meerhof
Drei
Linden
Hückelbaum
Käsperbusch
Kuksengrund
Langer Grund
Grüner Weg
Haus Körtge
Körtgeberg
Körtgegrund
Kallentaler Weg
Bleikuhlen
Bellenkamp
Röhrer Grund
Kallental
Schürenbusch
Eckernkamp
Antenberg
Hirseberg
Bösenberg
Gut
Wohlbedacht
Dorstoh
Friedrichsgrund
Meierberg
Hasseborgrund
Eiler Klee
Eiler Grund
Eiler Berg
Egge
Galgenberg
Hist. Gerichtsstätte/
Galgen
Hist. Trinkwasser-
brunnen
Wüstung
Kirchelern
Wüstung
Ost-Elern
Wüstung
Bocion
Kamp
Schäferstube
De Book
Herpereichen
Schäferberg
315
Flinterberg
316
Gollentaler Grund
Sonnenborn
Wacholder-
busch
Furt
Kermelsgrund
Haarensche Klus
Hirschweg
Im Schwalkhohl
Große Mucht
Hinter der Linde
Hüser
Zinsdorfer Mark
Zinsdorfer Berg
Steinernberg
Mühlenberg
Stockberg
Brenken
Abendtal-
linde
Franzberg
Mesterfeld
Nollen
Wallberg
Sechs-Brüder-
Buchen
Thiekreuz
Königsberg
Andreasberg
Messenberg
Messenbergstraße
Lühlingsweg
NSG Lühlingsbachtal
Geologieroute
Kampweg
Kreuzweg
Erich-Pilgerweg
Glashütten-
straße
Schweinskopf
Eikenberg
Im Hoch
Buchholz
Diebsweg
Auf dem Loh
Auf der
Esche
Antoniuskapelle
Kreuzgang
Hasseiberg
Karpke
Ringelsbruch
Weiherturm
Totenlinde
Pfarrgarten
Ehem. Gotmikemühle
Ehem. Funkenmühle
Ehem. Franzmühle
Spankenhof
Ev. Kirche
Hist. Kirchstätte Andreas
Ruine
Burgfriedhof
Naturerlebnis-
Akademie
Wüstung
Edingshausen
Wüstung
Imping-
hausen
Forsthaus
Waldbach
Aum-
achsen
Sprenberg
Alte Kreisstraße
Waldbach
NSG
Waldbachtal
Kochsweg
Forsthaus
Bleiwäsche
Glashütte
Kleiner Aaberg
Aabachweg
Am Steinweg
Schützen-
wiese
Himbeerkopf
Bambruchskopf
Krautkopf
Madfelder
Wald
Totenkopfstein
Auf dem Brande
Padberger Zunge
Ober-
marsberger
Wald
Meisenberg
Dornlied
Saarmeholz
Nonnenteich
Nonnen-
grube
Mai-
gelage
Totenkopf
Stephansberg
Liebfrauen
Ad-Stein
Brautlicht
Große
Sommerseite
Kleine Sommerseite
Faules Bruch
Lange Sommerseite
Hammerberg
Priesterberg
Kiesel-
schiefer
Heimberg
Hackstöppel
Ortheile
Lange Wiese
Kleiner Aaberg
Schwarze Bruch
Feigenberg
Glashütte
Kiesel-
schiefer
Nonnenbusch
Forstenberg
Bellerstein
Beringhöfen
Gehelle
Mittelberg
Kriesenberg
Hüttenberg
Alte Burg
Radberg
Unter der
alten Burg
Reinkopf
Obermühle
Kalte Werbel
Kahlenberg
Mühlenberg
Wartersberg
Schlehenberg
Thiemberg
Foggenberg
Kalkofen
Webel
Radensberg
Haus
Eckefeld
Bösenberg
Hirseberg
Wiesenberg
Klee
Schwalge
Tewesweg
Grüner Weg
Langer Grund
Kallental
Kuksengrund
Kiesperbusch
Bleikuhlen
Bellenkamp
Röhrer Grund
Schürenbusch
Eckernkamp
Antenberg
Dorstoh
Gut
Wohlbedacht

Bredelarer Bergbauspuren in Marsberg-Bredelar

Der Ort Bredelar verdankt seine Entstehung dem Bergbau und der Hüttenindustrie. Sie waren im 19. Jahrhundert ursächlich für den Bau eines Bahnhofs, um den sich später der Ort Bredelar entwickelte.
Auf dem ca. 12 km langen Rundweg werden die Spuren des Bergbaus und die Kulturlandschaft im Umfeld von Bredelar für den interessierten Wanderer erlebbar gemacht. Er führt durch 2 Grubenfelder (Charlottenzug und Reinhard) und vorbei an mehreren geologischen Aufschlüssen. Zudem liegen kulturhistorische interessante Stätten am Weg. An der Grube Charlottenzug, dem höchsten Punkt des Wanderweges wird der Wanderer für den Aufstieg durch herrliche Aus- und Fernblicke ins Hoppecke-und Diemeltal belohnt.

Markierung
Der Rundwanderweg ist mit dem Bergbauzeichen „Schlägel und Eisen" weiß auf rotbraunem Grund (Eisenerzfarbe) mit weißem „B" für „Bredelar" gekennzeichnet. An Wegekreuzungen oder abzweigenden Wegen sind besondere Zeichen mit Richtungspfeilen angebracht.

Marsberg-Bredelar, Bahnhof
ganzjährig geöffnet, selbstständig begehbar

Giershagener Bergbauspuren in Marsberg Giershagen

Ein Weg für Entdecker
Die Wanderung auf den Spuren der Giershagener Bergleute ist ein Weg für Entdecker. Finden Sie die Stellen, wo nach Erzen gegraben wurde. Entdecken Sie die Überreste ehemaliger Gruben. Erfahren Sie etwas über die schwere Arbeit der Bergleute und ihre Abbaumethoden. Versetzen Sie sich in die unterirdische Welt der Grubengebäude. Wandern Sie entlang der Transportwege des Erzes. Lernen Sie, in unscheinbaren Unregelmäßigkeiten der Oberfläche oder der Vegetation die Hinterlassenschaften bergbaulicher Aktivitäten zu sehen. Machen Sie einen Ausflug in die Erdgeschichte und sehen Sie, wie das Erz und die Gesteine um Giershagen entstanden sind. Erfahren Sie auch Wissenswertes über den größten Barockbildhauer Westfalens und den Brauch der Pferdeprozession.

Freuen Sie sich über jede neue eigene Entdeckung.

Genießen Sie aber auch die beeindruckende landschaftliche Vielfalt. Der Weg führt über Hochflächen mit Fernblicken ins Sauerland und ins benachbarte Upland, durch stille Wiesentäler, lichte Buchenwälder und durch das idyllische Diemeltal.

Der 18 km lange Weg kann in 2 Abschnitten (Südroute Stationen 1-18 und Nordroute Stationen 18-36) begangen werden und führt an mehreren Grubenfeldern und geologischen Aufschlüssen vorbei. Auch kulturhistorisch Bedeutsames, das am Wegesrand zu sehen ist, wird thematisch mit einbezogen.
Es wird empfohlen, den Weg in Richtung der Reihenfolge der Stationen 1 - 36 zu gehen, da die Informationen auf den Tafeln aufeinander aufbauen.

Markierung
Der Rundwanderweg ist mit dem Bergbauzeichen „Schlägel und Eisen" weiß auf rotbraunem Grund (Eisenerzfarbe) mit weißem „G" für „Giershagen" gekennzeichnet. An Wegekreuzungen oder abzweigenden Wegen sind besondere Zeichen mit Richtungspfeilen angebracht.
Besondere Hinweiszeichen deuten auf interessante Dinge, die es selbst zu entdecken gilt.

Marsberg-Giershagen,
Papenstraße –Kirchplatz
ganzjährig geöffnet, selbstständig begehbar

Naturerlebnis Wald in Marsberg Meerhof

Der Walderlebnispfad Meerhof
Ist Wald einfach nur eine Ansammlung von Bäumen?
Nein! Von Anfang an lebte der Mensch im und vom Wald und hat dadurch das Gesicht des Waldes facettenreich gestaltet. Es entstand eine Vielzahl der unterschiedlichsten Biotoptypen, die tausende verschiedenen Pflanzen und Tiere beherbergen. Der Wald ist im dicht besiedelten Europa das größte Rückzugsgebiet auch für viele seltene Arten. Wie kann der technisch geprägte Mensch Gefühl für den Wald und damit ein wenig zurück zu seinen Wurzeln finden?

Mit dem „Naturerlebnis Wald" in Marsberg-Meerhof ist ein Projekt entstanden, welches Kinder, Jugendliche und Erwachsene spielerisch und erlebnisbetont an die Natur heranführt. 22 Stationen des Erlebnispfades auf 3,5 km laden den Besucher ein das Ökosystem Wald zu erfahren.

34431 Marsberg-Meerhof, Lange Straße 50, Forsthaus
ganzjährig geöffnet, selbstständig begehbar, behindertengerecht ausgebaut

Fährschiffwandern an der Diemeltalsperre in Marsberg-Helminghausen

Eine hervorragende Möglichkeit eine Wanderung entlang des Diemelsees mit einer Schifffahrt zu verbinden, ist das Fährschiffwandern.
Sie haben die Möglichkeit den gesamten Diemelsee auf den beiden beschriebenen Wanderwegen zu umrunden oder Sie kombinieren einen der beiden Wanderwege entweder auf der Hin- oder der Rücktour mit einer Bootsfahrt auf der „Muffert".

Route 1 **Fährschiffwanderweg** -
Familienwanderung für Jedermann
Start ist am dem Großparkplatz Diemeltalsperre,
Länge: ca. 9 Kilometer

Route 2 **Höhen-Wanderweg** -
erhöhte Anforderung
Start ist am dem Großparkplatz Diemeltalsperre,
Länge: ca. 7 Kilometer

Marsberg Helminghausen, Am See 8,
Großparkplatz Diemelsee
von Ostern bis Oktober

Zeichenerklärung

- Eisenbahnlinie mit Bahnhof
- Industriebahn, Güterverkehr
- Eisenbahntunnel
- Autobahn
- Bundesstraße
- Landesstraße, Kreisstraße
- Ortsstraße
- Fahrweg
- Weg
- Pfad, Schneise
- Schifffahrtslinie
- Bundeslandgrenze
- Naturschutzgebietsgrenze
- Höhenlinie (Abstand 20m)
- Hochspannungsleitung
- Wanderweg
- Sauerland Waldroute
- Sauerland Waldroute - Zuweg
- Diemelsteig
- Diemelsteig - Variante
- Sintfeld-Höhenweg
- Sintfeld-Höhenweg - Zuweg
- Fünf-Bäche-Weg
- Örtlicher Wanderweg
- Hauptwanderweg SGV
- Kirche
- Kapelle
- Friedhof
- Denkmal
- Höhle
- Felsen
- Loch
- Hügelgrab
- Stillgelegtes Bergwerk
- Bildstock, Feldkreuz
- Wegekreuz
- Windrad
- Aussichtsturm
- Turm
- Umsetzer
- Aussichtspunkt
- Burg, Schloss
- Forsthaus
- Sportplatz
- Spielplatz
- Tennisplatz
- Minigolf
- Reiten
- Caravanstellplatz
- Schutzhütte
- Sehenswürdigkeit, Erlebnispunkt
- Klinik
- Wanderinfotafel
- Naturdenkmal
- Hervorragender Baum
- Kurpark
- Wildpark, Tiergehege
- Wegweiserstandort
- Touristinformation
- Campingplatz
- Parkplatz
- Freibad
- Schwimmhalle
- Wassermühle
- Wassertretbecken
- Quelle
- Kläranlage
- Fahrgastschifffahrt
- Gastronomie außerhalb geschlossener Ortschaften
- Marsberg — Ort mit Gastronomie (Signatur ohne Lagebezug)

Maßstab 1 : 25000
0 250 500 750 1000 m

UTM-Gitter
Gitternetzabstand: 1 km
Bezugssystem WGS 84

Wir kombinieren Internet mit unseren eigenen umfangreichen Reiseerfahrungen und erstellen für Sie ein professionelles Angebot nach Ihren Urlaubswünschen für eine Pauschal- oder Individualreise, Kreuzfahrt, Club- oder Städtetour.

HOLIDAY LAND Reisebüro Gerlach
Hauptstr. 7
34431 Marsberg
Tel. 02992-97180
www.reisebuero-gerlach.de
HOLIDAY LAND